

# Nicht mehr lange - sel'ge Worte!

Text: Carl Brockhaus (1822-1899)

Musik: unbekannt

1. Nicht mehr lan - ge sel' - ge Wor - te! Du, Herr Je - sus, keh - rest bald zu - rück, - führst uns  
2. Nicht mehr lan - ge, dann er - ken - nen wir, o Herr, wie Du uns hast er - kannt. - Un - ser  
3. Nicht mehr lan - ge! Lehr uns wa - chen! Mor - gen - rö - te zeigt sich schon von fern. - Bald wird

5

heim aus frem - dem Or - te in das Va - ter - haus zu ew' - gem Glück. Kampf und  
Herz wird völ - lig bren - nen in der Lie - be, die uns hier schon band. Ruhm und  
lan - den un - ser Na - chen, der uns trägt zu Dir, dem gu - ten Herrn. Lehr uns

9

Lei - den sind das Teil der Dei - nen hier in die - ser kur - zen Pil - ger - zeit. - Al - les  
Preis und Dank und Lob - ge - sän - ge wer - den e - wig - lich nicht schwei - gen mehr, - und der  
wa - chen, kämp - fen ohn Er - mü - den! Im - mer nä - her bringt uns je - der Tag. - Lehr uns

13

en - det, wenn Du wirst ver - ei - nen uns mit Dir in Dei - ner Herr - lich - keit.  
Heil' - gen Har - fen sü - ße Klän - ge tö - nen stets zu Dei - nes Na - mens Ehr.  
wan - deln völ - lig ab - ge - schie - den! Un - serm Kampf folgt sel' - ge Ru - he nach.